



Oliver Yüzer (l.) präsentierte als Diplomarbeit ein Datensicherheitskonzept für ein KMU

BESTE DIPLOMARBEIT

Top-Thema Datensicherheit

Das Information Center und IT-Services Managers Forum Schweiz (ICMF/ITS) hat die am besten präsentierte Diplomarbeit des Abschlussjahrgangs 2014 an der Technischen Berufsschule Zürich (TBZ) prämiert.

→ VON DAVID UEHLINGER

Die Abschlussarbeit von Oliver Yüzer hat die Begutachter des ICMF besonders überzeugt. Der Verband hat dessen Datensicherheitskonzept deshalb als beste Diplomarbeitpräsentation 2014 an der TBZ prämiert. Nebst der sehr guten Darstellung bestach die Abschlussarbeit auch durch das gewählte Thema, den Praxisbezug und die teilweise bereits erfolgte Umsetzung.

DIE AUSGANGSLAGE

Die Firma Imoberdorf AG ist im Sondermaschinenbau tätig. Das Unternehmen hat seinen Ursprung in der Uhrenindustrie und entwickelt heute komplexe und flexible Rundtaktmaschinen für die hochpräzise Serienfertigung. Ziel der Diplomarbeit war es, ein Ge-

samt-konzept für die Datensicherheit zu erstellen. Primär sollen zudem Massnahmen umgesetzt werden, welche die Datensicherheit am Firmenstandort erhöhen.

DAS PROJEKT

In einer Vorstudie wurden zuerst Spezialisten in allen Bereichen der Firma interviewt. Stützend dazu wurde zudem ein Dokumentenstudium durchgeführt. Somit konnte der Datenbestand lückenlos analysiert werden. Die erhobenen Daten wurden anschliessend in verschiedene Sicherheitsklassen aufgeteilt. Damit war eine Priorisierung aller schützenswerten Daten der Firma möglich. In einer weiteren Bestandsanalyse wurden anschliessend alle Systeme in der Firma nach Räumen, IT-Systemen und IT-Anwendungen unterteilt und dokumentiert.

Als zentrales Element des Datensicherheitskonzepts wurde mit-

hilfe von Gefährdungskatalogen und verschiedenen Prüffragen eine umfangreiche Risikoanalyse über alle zuvor erhobenen Systeme erstellt. Aus der Risikoanalyse haben sich verschiedene prioritäre Massnahmen ergeben, die direkt umgesetzt werden müssen. Die Massnahmen wurden anschliessend im Detail aufgezeigt und – wenn möglich – direkt umgesetzt. Bei grösseren Teilprojekten wurden die Lösungen aus verschiedenen Varianten ausgewählt und mit dem zur Verfügung stehenden Budget abgeglichen.

DAS ERGEBNIS

Das Ergebnis der Diplomarbeit ist ein umfassendes Konzept als «schlüsselfertiges» Dokument. Zudem wurden diverse Massnahmen zur Steigerung der Datensicherheit bereits umgesetzt. Weitere Massnahmen sind mit der Geschäftsleitung abgestimmt und geplant. ←

ICMF/ITS

ICMF-Novembertagung:
20. November 2014, Zürich

IT-Trends – vom Hype zur Produktion?

Die ICMF-Novembertagung zeigt an aktuellen Beispielen, ob IT-Trends nur hochgejubelt werden oder wirklich in den Unternehmen und in der Produktion ankommen. Dabei werden einerseits technische Trends beleuchtet, andererseits die Trends im ICT-Sourcing aufgezeigt.

Beginn: 16:00 Uhr, Einlass ab 15:30 Uhr

Ort: Clouds, Zürich

Anmeldung: www.icmf.ch

DIE AGENDA

■ Das Internet der Dinge:

Eine Herausforderung für unsere IT? (Cuno Pfister, Gründer & Geschäftsführer, Oberon microsystems AG)

■ Use Cases für Social

Media: Zur internen Zusammenarbeit am Beispiel der Hamm Reno Group (Etienne Döhler, IBM Collaboration Solutions)

■ Trends im ICT Sourcing:

Käufer oder Verkäufermarkt – Welche Chancen bieten sich? (Christian Burkhalter, Partner Metagon AG)

■ Google Glass: Der nächste

Schritt zur Mensch-Maschine-Integration? Inkl. Live-Präsentation: Google Glass zum Anfassen (Antonio Grieco, Raiffeisen Schweiz Genossenschaft)

■ **iBeacons:** Proximity and the new context aware mobile revolution (Geoff Elwood, Founder & CEO, Specialist Apps Limited)

■ **ab 18:45 Uhr Apéro,** mit Gelegenheit zum Networking

IMPRESSUM

ICMF/ITS

Postfach 3056, 8021 Zürich

E-Mail: info@icmf.ch

Tel: 078 789 63 77

→ www.icmf.ch